

Immer wieder melden sich User, deren PC durch Viren oder Trojaner verseucht ist und bitten um Hilfe, ihren PC wieder sauber zu bekommen.

Zum Ersten ist es schon sehr gut, wenn User bemerken, das ihr PC verseucht ist – denn viele, sehr, sehr viele bemerken das nicht einmal.

Bevor wir uns nun an das Eigentliche machen, sollten wir uns über ein paar Grundlagen Gedanken machen. Mal ganz allgemein- verständlich nur, ohne zu tief einzudringen:

Was sind diese Schadprogramme, wozu werden diese erschaffen?

Viren dienen eigentlich nur dazu, dem User zu schaden.

Sie werden recht oft aus Baukästen zusammengestellt und "zur freien Verfügung" ins Internet gestellt – oft aus Dummheit und purer Boshaftigkeit.

Gezielte Angriffe sind sehr selten und betreffen uns, den Otto Normal- User kaum.

Einmal eingefangen, schaden sie uns nur selbst.

Sehr viel schlimmer sind Trojaner:

Diese haben ein ganz präzises Ziel:

Auf Deine und meine –unsere!- Kosten Geld zu scheffeln!

Und das ist nicht wenig. Die Internet- Mafia verdient Millionen und aber Millionen daran!

Wieso? Hauptsächlich mit zwei Methoden:

Mit diesen Trojanern verschaffen sich die Kriminellen Zugang zu Deinem PC – unbemerkten Zugang. Mit Hilfe der verschiedensten Suchmaschinen durchsuchen sie die verseuchten PCs nach Passwörtern, Zugangsdaten oder TAN- Nummern. Dabei bedienen sie sich auch sogenannten "Keyloggern" – wenn der Trojaner bemerkt, das ein Passwort irgendwo erwartet wird, loggt er Deine Tastaturanschläge mit!

Und schon ist Dein Passwort offen.

Und der Kriminelle kann zum Beispiel auf Dein Konto zugreifen.

Noch viel schlimmer ist es aber, wenn Dein PC als SPAM- Relais oder als Zwischenspeicher für kriminelle Dateien mißbraucht wird.

Unbemerkt von Dir!

In Deutschland wurden schon PCs beschlagnahmt und der Besitzer vor Gericht gestellt, weil auf dessen PC Kinderpornografische Dateien platziert und von Filesharingprogrammen abrufbar gespeichert wurden! Ohne das der Besitzer es wußte. Schützt nicht vor Strafe -.

Wie wirkt nun so ein Trojaner?

Diese Trojaner werden nicht mehr von sogenannten Script- Kiddys programmiert – *das erledigen **hochqualifizierte** Profis.*

Und die kennen mehr Tricks, als Billysoft selbst. –

Und die wissen, daß es Viren- und Trojanersuch- und Reinigungstools gibt.

Also tarnen sie ihre Machwerke in ungefährliche kleine Teilchen.

So sitzt da eben ein unbekanntes, wenige Byte kleines, gefährliches Teilchen und wartet auf seinen Bruder, der ebenso unerkannt irgendwann vom ahnungslosen User auf den PC geholt wird.

Mit einem Mailanhang, mit einem Musiktitel, mit einen illegal freigeschalteten Tool.

Und vereint sind diese Teilchen mächtig.

So mächtig, das sie nicht nur unbemerkt Türchen öffnen, durch die der anonyme Angreifer eindringen kann, nein, sehr oft auch gleich die Administrator- Rechte eines PCs übernehmen, die Desktop- Firewall sowieso ausschalten und allen Anti- Tools versichern, gute Freunde zu sein.

Dabei verteilen sie ihre geheimen, kleinen Ableger- Teilchen in alle möglichen dll- Dateien und lassen sich, einmal erkannt, gar bereitwillig löschen.

Und der **GroßeZauberer**, dem es gelungen ist, einen PC zu reinigen, geht mit stolz geschwellter Brust von hinnen und ist überzeugt, ein gar gewaltiger Fachmann zu sein...

Ein Pfuscher ist er. Und das in jedem Falle!

Nur dann, wenn so ein "Fachmann" Dir ganz genau erklären kann, wo der Trojaner, der Worm, das Virus seine Ableger überall platziert hat, nur dann kann gereinigt werden.

Und genau das hat noch keiner geschafft.

Nicht einmal die Spezialisten von Microsoft oder die der verschiedenen Universitäten, die sich damit beschäftigten.

Ist Dein PC verseucht und Du hast ihn "gereinigt" – dann wird in fast allen Fällen der Virus, Schadprogramm nur nicht mehr angezeigt. Aber es ist noch da und wartet heimtückisch auf seine neuerliche Chance!

Die einzige Möglichkeit des verantwortungsbewußten Users ist, seinen PC zu formatieren und durchdacht neu zu installieren.

Und dann zu sichern.

Die von mir so oft vorgeschlagene Methode der Installation, Pflege und Sicherung Deines Systems schützt Dich maximal.

<http://www.computerhilfen.de/jueki/Neuinstallation.html>

Es wurde noch keine sicherere Methode vorgeschlagen.